



KLIMAAKTIV OBJEKT DES MONATS – SCHULE IN RAINBACH ERHÄLT VORZUGSZEUGNIS FÜR NACHHALTIGE SANIERUNG

Wien. 20. April 2015. klimaaktiv Bauen und Sanieren setzt höchste Qualitätsmaßstäbe hinsichtlich Nachhaltigkeit an Bauherren, PlanerInnen und ArchitektInnen. Regelmäßig werden herausragende Gebäude mit klimaaktiv Auszeichnungen belohnt. Mit klimaaktiv Gold ausgezeichnet wurde die Neue Mittelschule in Rainbach im Mühlkreis (OÖ), die mit einer umsichtigen thermischen und räumlichen Sanierung zum Vorzeigebäude wurde. „Als Klimabündnisgemeinde nimmt die Marktgemeinde Nachhaltigkeit und Klimaschutz sehr ernst. Auch die Sanierung der Neuen Mittelschule stand darum ganz im Zeichen einer energieeffiziente und ressourcenschonenden Bauweise für die Generationen von morgen. Damit schützen wir nicht nur die Umwelt, sondern sparen auch Geld“, so Otto Elmecker, Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Rainbach, über die Vorteile von klimaaktiv Bauen und Sanieren.

klimaaktiv Vorzeigeprojekt macht Schule

Die ArchitektInnen Ingrid Domenig-Meisinger und Albert Böhm – Architekturkooperation archEvolution – standen zu Beginn der Schulsanierung vor schwierigen Aufgaben: eine Volksschule aus den 1950er Jahren, eine Hauptschule aus dem Jahr 1972 und eine Neue Mittelschule (NMS) mit ungedämmten Aluminiumfenstern. Hohe Heizkosten und bauphysikalische Schäden kamen dazu, ebenso wie der Wunsch der Gemeinde Rainbach ein Schulgebäude nach dem „Nullenergiehaus-Standard“ zu schaffen.

Durch vielfältige und gut durchdachte Sanierungsmaßnahmen wird die NMS Rainbach heute diesen hohen Anspruch gerecht und lädt zum Nachahmen ein.

klimaaktiv Sanierung NMS Rainbach auf einen Blick

- Der gesamte Gebäudekomplex bekam eine vorgehängte Fassade. Sie besteht aus einer ökologischen, wärmebrückenfreien Fassadenhülle aus vorproduzierten Holzelementen.
- Alle Fenster wurden mit einer 3-Scheiben-Verglasung versehen. Außenjalousien stellen gemeinsam mit der Lüftungsanlage und einer Fensterlüftung in den Nachtstunden die Sommertauglichkeit sicher und sorgen für ein angenehmes Raumklima.

- Die Steuerung der energieeffizienten Beleuchtung mit LED erfolgt in Zusammenspiel mit den Jalousien.
- Die Haustechnik wurde erneuert. Für wohlige Wärme sorgen künftig eine moderne Hackschnitzelheizung sowie neue Heizkörper mit Thermostatventilen.
- Um eine optimale Luftqualität in den Klassenräumen zu erreichen, wird in jedem Raum die CO₂-Konzentration gemessen. Anhand der Messdaten wird die Zu- und Abluftmenge der Wohnraumlüftung über Volumenstromregler gesteuert. Diese Technologie ermöglicht das Verschieben von Luftmengen an den Ort, wo sich Personen aufhalten. Die Geräte zur Wohnraumlüftung können dadurch um die Hälfte kleiner ausfallen. Der notwendige Strom für die Anlage wird von einer 42- kWp -PV-Anlage am Dach des Turnsaals erzeugt.
- Darüber hinaus wurde zusätzlicher Platz für die Bewegungsbedürfnisse der SchülerInnen geschaffen: Ein Großteil des Kellergeschosses wird für die Nachmittagsbetreuung genutzt. Eine neue zentrale Halle bietet Raum für einen lebendigen Schulalltag, Arbeiten in großen Gruppen oder für Veranstaltungen.

klimaaktiv Bauen & Sanieren schafft Mehrwert

„Wir freuen uns über die gelungene Sanierung, die weit über den reinen ‚grünen Gedanken‘ hinausgeht. Hohe Maßstäbe an die Architektur, die Wirtschaftlichkeit und den Klimaschutz gehen dort Hand in Hand und für die Schülerinnen und Schüler bietet die Schule heute einen Ort zum gesunden Wohlfühlen mit viel Frischluft und Tageslicht“ so die ArchitektInnen.

Über klimaaktiv

klimaaktiv ist die Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft. Seit 2004 deckt klimaaktiv mit den Themenschwerpunkten „Bauen & Sanieren“, „Energiesparen“, „Erneuerbare Energie“ und „Mobilität“ alle zentralen Technologiebereiche einer zukunftsfähigen Energienutzung ab. klimaaktiv leistet mit der Entwicklung von Qualitätsstandards, der aktiven Beratung und Schulung sowie breit gestreuter Informationsarbeit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. klimaaktiv dient dabei als Plattform für Initiativen von Unternehmen, Ländern und Gemeinden, Organisationen und Privatpersonen.

Das Programm klimaaktiv Bauen & Sanieren ist ein zentraler Baustein dieser Klimaschutzinitiative, wenn es um energieeffizienten Neubau oder eine qualitativ hochwertige Sanierung in Österreich geht. Der klimaaktiv Gebäudestandard ist das österreichweite Qualitätszeichen des Umweltministeriums für nachhaltige Gebäude mit besonderem Fokus auf Klimaschutz und Energiesparen. Damit werden

energieeffizientes, ökologisches und behagliches Wohnen und Arbeiten garantiert. klimaaktiv Gebäude sind so geplant und gebaut, dass sie von Energiepreisentwicklungen weitgehend unabhängig machen.

INFO-BOX

Neue Mittelschule Rainbach, 4261 Rainbach im Mühlkreis, Oberösterreich

Bauherr: Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Rainbach

Architektur: archEvolution, Arch DI Ingrid Domenig-Meisinger, Arch. DI Albert Böhm

Fachplanung: archEvolution (Bauphysik), newenergyconsulting - Ingenieurbüro für Neue Energie & Gebäudetechnik (Haustechnik)

Plausibilitätsprüfer: Herbert Leindecker, FH OÖ F&E GmbH, klimaaktiv Bauen und Sanieren
Regionalpartner in OÖ

Link zu klimaaktiv Regionalpartnern:

<http://www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/partner-profis/regio-fach-partner.html>

Link zur Gebäudedatenbank: **<http://www.klimaaktiv-gebaut.at/>**

Informationen zum klimaaktiv Programm Bauen& Sanieren und dem klimaaktiv Kriterienkatalog:

www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren.

Foto 1: Die Aula der Neuen Mittelschule in Rainbach im Mühlkreis (OÖ). (c) Rehberger Roswitha

Foto 2: Ein Klassenzimmer der Neuen Mittelschule in Rainbach im Mühlkreis (OÖ). (c) Rehberger Roswitha

Rückfragehinweis:

DIⁱⁿ Inge Schrottenecker

Programmmanagement klimaaktiv Bauen und Sanieren

ÖGUT - Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik

Tel: +43 1 315 63 93 -12

E-Mail: **klimaaktiv@oegut.at**